

## General Rental Terms and Conditions

### German Version

#### 1. Ausschließliche Geltung dieser Allgemeinen Mietbedingungen

- 1.1 In den Mietvertrag über den Mietgegenstand werden ausschließlich diese Allgemeinen Mietbedingungen (im Folgenden: Mietbedingungen) einbezogen.
- 1.2 Allgemeine Geschäftsbedingungen (im Folgenden: AGB) des Mieters verpflichten den Vermieter auch dann nicht, wenn er ihnen nach Eingang nicht noch einmal widersprochen hat. Das bedeutet, dass im Falle von Kollisionen zwischen diesen Mietbedingungen und den AGB des Mieters ausschließlich diese Mietbedingungen gelten. Aus diesem Grund werden auch solche in den AGB des Mieters enthaltenen zusätzlichen bzw. ergänzenden Regelungen nicht Vertragsinhalt, die in diesen Mietbedingungen fehlen.

#### 2. Allgemeine Rechte und Pflichten der Vertragspartner

- 2.1 Der Vermieter verpflichtet sich, dem Mieter den Mietgegenstand für die vereinbarte Mietzeit in Miete zu überlassen.
- 2.2 Der Mieter verpflichtet sich, den Mietgegenstand nur bestimmungsgemäß einzusetzen, die einschlägigen Unfallverhütungs- und Arbeitsschutzbestimmungen sowie Straßenverkehrsvorschriften sorgfältig zu beachten, den Mietzins vereinbarungsgemäß zu bezahlen, den Mietgegenstand ordnungsgemäß zu behandeln und bei Ablauf der Mietzeit gesäubert zurückzugeben.
- 2.3 Der Mieter verpflichtet sich, dem Vermieter den jeweiligen Stand- bzw. Einsatzort des Mietgegenstands anzuzeigen.
- 2.4 Wir sind berechtigt, die Ansprüche aus unserer Geschäftsverbindung abzutreten.

#### 3. Übergabe des Mietgegenstands, Verzug des Vermieters

- 3.1 Der Vermieter hat den Mietgegenstand in einem einwandfreien und betriebsfähigen Zustand mit den erforderlichen Unterlagen zu übergeben.
- 3.2 Der Mieter kann vom Vermieter eine Entschädigung verlangen, wenn der Vermieter bei Beginn der Mietzeit mit der Übergabe des Mietgegenstands in Verzug kommt. Die Entschädigung des Mieters ist bei leichter Fahrlässigkeit des Vermieters für jeden Arbeitstag begrenzt auf höchstens den (Netto-) Betrag des täglichen Mietpreises des Mietgegenstands.
- 3.3 Der Mieter ist zum Rücktritt vom Mietvertrag berechtigt, wenn er dem Vermieter nach dem vereinbarten Beginn der Mietzeit erfolglos eine angemessene Frist zur Übergabe des Mietgegenstands gesetzt hat.

#### 4. Bei der Übergabe des Mietgegenstands vorhandene Mängel

- 4.1 Der Mieter ist berechtigt, den Mietgegenstand rechtzeitig vor Mietbeginn zu besichtigen und etwaige Mängel zu rügen. Die Kosten einer Untersuchung trägt der Mieter.
- 4.2 Alle bei der Übergabe erkennbaren und dessen Eignung für den vertraglich vorgesehenen Gebrauch nicht nur unerheblich mindernden Mängel des Mietgegenstands hat der Mieter dem Vermieter unverzüglich nach dessen Annahme schriftlich anzuzeigen. Unterlässt der Mieter diese Anzeige gilt der Mietgegenstand in Ansehung dieser Mängel als genehmigt. Entsprechendes gilt, wenn der Mieter bei der Übergabe des Mietgegenstands vorhandene, aber nicht erkennbare Mängel im Sinne des Satzes 1 nicht unverzüglich nach ihrer Entdeckung dem Vermieter schriftlich anzeigt.
- 4.3 Der Vermieter hat alle bei der Übergabe vorhandenen und ihm gemäß der Ziff. 4.2 dieser Mietbedingungen rechtzeitig schriftlich angezeigten Mängel des Mietgegenstands auf seine Kosten zu beseitigen. Anstatt solche Mängel zu beseitigen, kann der Vermieter dem Mieter auch einen funktionell gleichwertigen Mietgegenstand zur Verfügung stellen. Während der Reparatur des Mietgegenstands durch den Vermieter ist der Mieter von der Zahlung des Mietzinses befreit.
- 4.4 Der Mieter kann vom Mietvertrag zurücktreten, wenn der Vermieter eine ihm vom Mieter gesetzte angemessene Frist zur Beseitigung eines bei der Übergabe vorhandenen und von ihm rechtzeitig schriftlich gerügten Mangels des Mietgegenstands schuldhaft fruchtlos verstreichen lässt. Dies gilt auch, wenn die Beseitigung eines solchen Mangels durch den Vermieter fehlschlägt.

#### 5. Haftung des Vermieters bei Verletzung von Nebenpflichten

- 5.1 Die Bestimmungen der Ziff. 4.3 und 4.4 dieser Mietbedingungen gelten entsprechend, wenn der Vermieter vor oder nach Abschluss des Mietvertrags eine ihm obliegende Hinweis-, Beratungs- oder sonstige Nebenpflicht, insbesondere hinsichtlich der Anleitung für

### English Version

*The following is a translation of the German version. In the event of any discrepancies, conflicts, or inconsistencies, the German version shall take precedence and be legally binding.*

#### 1. Exclusive validity of these General Rental Terms and Conditions

- 1.1 The rental agreement for the rented item shall be exclusively these General Rental Terms and Conditions (hereinafter referred to as Rental Conditions).
- 1.2 The General Terms and Conditions (hereinafter referred to as CTC) of the Lessee also do not obligate the Lessor if he has not contradicted them again after receipt. This means that in the event of any conflict between these Rental Conditions and the CTC of the Lessee, only these Rental Conditions shall apply. For this reason, such additional or supplemental provisions contained in the CTC of the Lessee that are absent in these Rental Conditions do not become subject to the contract.

#### 2. General rights and obligations of the contracting parties

- 2.1 The Lessor agrees to rent out the rented item to the Lessee for the agreed rental period.
- 2.2 The Lessee agrees to use the rented item only in accordance with the intended use, to carefully observe the relevant regulations for the prevention of accidents and the industrial safety regulations, to pay the rent as agreed, to treat the rented item properly, and to return it in a cleaned condition upon termination of the rental period.
- 2.3 The Lessee agrees to permit the Lessor to display the current status and usage location of the rented item.
- 2.4 We are entitled to assign the claims arising from our business relationship to third parties.

#### 3. Handover of the rented item, default of the Lessor

- 3.1 The Lessor must hand over the rented item in an excellent and fully-operational condition together with the necessary documentation.
- 3.2 If the Lessor defaults with the handover of the rented item at the start of the rental period, the Lessee can demand compensation. In the event of slight negligence on the part of the Lessor, the Lessee's compensation shall be limited for each working day to a maximum of the (net) amount of the daily rental price of the rented item.
- 3.3 The Lessee shall be entitled to withdraw from the rental agreement if he has unsuccessfully set the Lessor a reasonable deadline for handing over the rented item after the agreed start of the rental period.

#### 4. Defects existing upon handover of the rented item

- 4.1 The Lessee shall be entitled to inspect the rented item in good time before the beginning of the rental period and to make complaints in respect of any possible defect. The Lessee pays the costs of such inspections.
- 4.2 The Lessee must notify the Lessor in writing of all defects of the rented item which are recognisable upon handing over and which do not insignificantly reduce its suitability for the contractually intended use without delay after acceptance. If the Lessee does not send this notification, the rented item shall be deemed in view of the respective defect as approved. This also applies if the Lessee fails to notify the Lessor in writing of any defects within the meaning of sentence 1 which are present but not recognisable upon handing over of the rented item without delay after their discovery.
- 4.3 The Lessor shall remedy at its own expense all defects in the rented item existing upon handing over and which have been notified in writing in good time in accordance with point 4.2 of these Rental Conditions. Instead of remedying such defects, the Lessor may also provide the Lessee with a functionally equivalent rented item. During the repair of the rented item by the Lessor, the Lessee is freed from paying the rent.
- 4.4 The Lessee may withdraw from the rental agreement if the Lessor culpably fails to comply with a reasonable deadline set by the Lessee to remedy a defect in the rented item existing upon handing over and which the Lessee has given written notice in good time. This also applies if the Lessor fails to remedy such a defect.

#### 5. Liability of the Lessor for breach of secondary obligations

- 5.1 The provisions of points 4.3 and 4.4 of these Rental Conditions shall apply mutatis mutandis if, before or after the conclusion of the rental agreement, the Lessor fails to fulfil, or fulfils inadequately, any obligation to provide information, advice or any other secondary obligation incumbent on him, in particular with regard

- die Bedienung und Wartung des Mietgegenstands, nicht oder mangelhaft erfüllt.
- 5.2 Der Mieter kann Schadensersatz wegen der schuldhaften Verletzung der dem Vermieter vor und nach Abschluss des Mietvertrags obliegenden und in der Ziff. 5.1 dieser Mietbedingungen näher bezeichneten Nebenpflichten nur in den in Ziff. 13.0 Satz 1 lit. a. bis lit. d. dieser Mietbedingungen geregelten Fällen verlangen.
- 6. Mietpreis, Nebenkosten, Zahlung und Abholrecht bei Zahlungsverzug**
- 6.1 Der vereinbarte Mietpreis beinhaltet nicht die Kosten für Hin- und Rücktransport (einschließlich Ver- und Entladen), notwendige Montagen und Demontagen u. Ä. Diese Nebenkosten hat der Mieter stets zusätzlich zum vereinbarten Mietzins zu bezahlen.
- 6.2 Die gesetzliche Mehrwertsteuer wird vom Vermieter gesondert berechnet und ist daher vom Mieter stets zusätzlich zu bezahlen.
- 6.3 Ist der Mieter mit der Zahlung eines vom Vermieter nach Fälligkeit schriftlich angemahnten Betrages länger als 14 Kalendertage im Verzug, so kann der Vermieter den Mietgegenstand nach vorheriger Ankündigung ohne Anrufung des Gerichts auf Kosten des Mieters abholen und über den Mietgegenstand anderweitig verfügen. Der Mieter gestattet dem Vermieter bereits heute den Zutritt zum Mietgegenstand zum Zwecke der Abholung. Die Vertragspartner sind sich darin einig, dass der Vermieter durch die Abholung des Mietgegenstands weder Haus- noch Besitzrechte des Mieters verletzt. Die dem Vermieter aus dem Mietvertrag zustehenden Ansprüche bleiben auch nach der Abholung des Mietgegenstands bestehen; jedoch werden die Beträge, die der Vermieter innerhalb der vereinbarten Mietzeit etwa durch anderweitige Vermietung erzielt hat oder hätte erzielen können, nach Abzug der durch die Rückholung und Neuvermietung entstandenen Kosten von den Forderungen des Vermieters in Abzug gebracht.
- 7. Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht sowie Abtretung der Ansprüche des Mieters gegen seine Auftraggeber**
- 7.1 Der Mieter kann gegen Ansprüche des Vermieters aus dem Mietvertrag nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen aufrechnen und nur wegen solcher (Gegen-) Ansprüche die Einrede des Zurückbehaltungsrechts geltend machen.
- 7.2 Der Mieter tritt seine gegenwärtigen und zukünftigen Ansprüche gegen seinen Auftraggeber, für dessen Auftrag der Mietgegenstand verwendet wird, in Höhe des jeweils offenen Mietzinses des Mietgegenstands an den Vermieter ab. Der Vermieter nimmt diese Abtretung an.
- 8. Unterhaltungspflicht des Mieters**
- 8.1 Der Mieter ist verpflichtet,
- den Mietgegenstand vor Überbeanspruchung in jeder Weise zu schützen,
  - den Mietgegenstand auf seine Kosten sach- und fachgerecht zu warten und zu pflegen und
  - dem Vermieter notwendige Inspektions- und Instandsetzungsarbeiten rechtzeitig anzuzeigen und durch ihn auszuführen zu lassen.  
Die dadurch anfallenden Kosten trägt der Vermieter, wenn der Mieter und seine Hilfspersonen nachweislich jede gebotene Sorgfalt beobachtet haben.
- 8.2 Der Vermieter ist berechtigt, den Mietgegenstand jederzeit zu besichtigen und nach vorheriger Abstimmung mit dem Mieter selbst zu untersuchen oder durch einen Beauftragten untersuchen zu lassen. Der Mieter ist verpflichtet, dem Vermieter die Untersuchung in jeder Weise zu erleichtern. Die Kosten der Untersuchung trägt der Vermieter.
- 9. Beendigung der Mietzeit und Rückgabe des Mietgegenstands mitsamt den mitgelieferten Transporthilfsmitteln**
- 9.1 Falls der Mieter den Mietgegenstand - mitsamt den mitgelieferten Transporthilfsmitteln - dem Vermieter selbst zurückliefert, hat er dies dem Vermieter gleichzeitig mit seiner Kündigung des Mietvertrags textlich mitzuteilen. Ansonsten holt der Vermieter der Mietgegenstand - mitsamt den mitgelieferten Transporthilfsmitteln - nach dem Erhalt der textlichen Kündigung des Mieters - auf dessen Kosten - an seinem Geschäftssitz oder dem von den Parteien textlich vereinbarten Abholort ab. In diesem Fall hat der Mieter auf seine Kosten dem Vermieter zum Laden des Mietgegenstands und den vorgenannten Transporthilfsmitteln auf das Transportfahrzeug geeignete Hilfsmittel (z. B. Gabelstapler) nebst Bedienpersonal zur Verfügung zu stellen.
- 9.2 Die Mietzeit endet mit dem Ablauf der vertraglichen Mietzeit, nicht jedoch bevor der Mietgegenstand mit allen zu seiner Inbetriebnahme erforderlichen Teilen in ordnungs- und vertragsgemäßem Zustand auf dem Lagerplatz des Vermieters oder einem vereinbarten anderen Bestimmungsort eintrifft oder der Mieter nach der wirksamen textlichen Kündigung des Mietvertrags den Mietgegenstand gemäß der Ziff. 9.1 zur Abholung
- to the instructions for the operation and maintenance of the rented item.
- 5.2 The Lessee may claim damages for culpable breach of the secondary obligations incumbent on the Lessor before and after the conclusion of the rental agreement and described in more detail in point 5.1 of these Rental Conditions only in the cases regulated in point 13.0 sentence 1 lit. a. to lit. d. of these Rental Conditions.
- 6 Rental price, additional costs, payment and right of collection for late payment**
- 6.1 The agreed rental price does not include the costs for round-trip transportation (including loading and unloading), necessary assembly and disassembly, etc. The Lessee must always pay these additional costs in addition to the agreed rent.
- 6.2 The statutory value added tax is charged separately by the Lessor and is therefore always to be paid in addition by the Lessee.
- 6.3 If the Lessee defaults on payment of an amount due by more than 14 calendar days after the issuing of a written reminder, the Lessor is entitled to collect the rented item and dispose of it elsewhere, after first notifying the Lessee and without the necessity for legal action. The Lessee must allow access to and removal of the rented item by the Lessor. The contracting parties agree that the Lessor does not violate any house or possession rights of the Lessee by collecting the rented item. The claims to which the Lessor is entitled under the rental agreement remain effective even after the collection of the rented item. However, the amounts which the Lessor has or could have achieved within the agreed rental period, for example, by renting the rented item elsewhere, shall be deducted from the Lessor's claims after deduction of the costs incurred by the collection and new rental.
- 7 Offsetting and right of retention as well as assignment of the Lessee's claims against his clients**
- 7.1 The Lessee may only set off claims of the Lessor arising from the rental agreement against undisputed or legally established counterclaims and may only assert the defence of the right of retention on the basis of such (counter) claims.
- 7.2 The Lessee assigns to the Lessor his present and future claims against his client on whose behalf the rented item is used in the amount of the respective outstanding rent of the rented item. The Lessor shall accept the assignment.
- 8 Obligation of the Lessee to pay maintenance**
- 8.1 The Lessee is obliged,
- to protect the rented item from overuse of any kind,
  - to maintain and care for the rented item properly and professionally at his own expense, and
  - to notify the Lessor of any required inspection and repair work in good time and to have this work carried out by the Lessor. The costs incurred as a result shall be borne by the Lessor, provided the Lessee and his auxiliaries can demonstrate that they have shown every reasonable care.
- 8.2 The Lessor shall be entitled to visually inspect the rented item at any time, and to examine it itself or have it examined by an authorised agent after prior agreement with the Lessee. The Lessee shall facilitate the inspection for the Lessor in every way possible. The Lessor pays the costs of such inspections.
- 9 Termination of the rental period and return of the rented item together with the transport aids provided**
- 9.1 If the Lessee returns the rented item - together with the transport aids provided - to the Lessor himself, he must inform the Lessor of this in writing at the same time as his termination of the rental agreement. Otherwise, the Lessor shall collect the rented item - together with the transport aid provided - after receipt of the written notice of termination from the Lessee - at his expense - at his place of business or the place of collection agreed by the parties with written notice. In this case, the Lessee shall, at his own expense, provide the Lessor with suitable aids (such as forklifts) and operating personnel for loading the rented item and the aforementioned transport aids onto the transport vehicle.
- 9.2 The rental period shall end with the expiry of the contractual rental period, but not before the rented item with all parts required for its commissioning arrives in proper and contractual condition at the storage location of the Lessor or another agreed destination or the Lessee holds the rented item ready for collection by the Lessor after the effective textual termination of the rental agreement in accordance with point 9.1; point 6.3 last half-sentence of these Rental Conditions shall apply accordingly.

durch den Vermieter bereithält; die Ziff. 6.3 letzter Halbsatz dieser Mietbedingungen gilt entsprechend.

- 9.3 Der Mieter hat den Mietgegenstand in betriebsfähigem und gereinigtem Zustand - mitsamt den ihm mitgelieferten Transportmitteln - an den Vermieter zurückzuliefern oder zu seiner Abholung bereitzuhalten; die Ziff. 8.1 lit. b. und lit. c. dieser Mietbedingungen gilt entsprechend.
- 9.4 Die Rücklieferung hat während der normalen Geschäftszeit des Vermieters so rechtzeitig zu erfolgen, dass der Vermieter in der Lage ist, den Mietgegenstand - mitsamt den dem Mieter mitgelieferten Transportmitteln - noch am selben Tag zu überprüfen.

#### 10. Verletzung der Unterhaltspflicht

- 10.1 Wird der Mietgegenstand in einem Zustand zurückgegeben, der ergibt, dass der Mieter seiner in der Ziff. 8.1 dieser Mietbedingungen geregelten Unterhaltspflicht nicht nachgekommen ist, so besteht eine Zahlungspflicht des Mieters in Höhe des Mietpreises als Entschädigung bis zur Beendigung der vertragswidrig unterlassenen Instandsetzungsarbeiten.
- 10.2 Der Umfang der vom Mieter zu vertretenden Mängeln und Beschädigungen des Mietgegenstands ist dem Mieter mitzuteilen und es ist ihm Gelegenheit zur Nachprüfung zu geben. Die Kosten der zur Behebung der Mängel erforderlichen Instandsetzungsarbeiten sind seitens des Vermieters dem Mieter in geschätzter Höhe möglichst vor Beginn der Instandsetzungsarbeiten aufzugeben.

#### 11. Weitere Pflichten des Mieters

- 11.1 Der Mieter darf Dritten den Mietgegenstand weder überlassen noch Dritten Rechte irgendwelcher Art am Mietgegenstand einräumen. Der Mieter ist auch nicht berechtigt, Rechte aus diesem Mietvertrag abzutreten.
- 11.2 Der Mieter hat den Vermieter unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn ein Dritter durch Beschlagnahme, Pfändung o. Ä. Rechte am Mietgegenstand geltend macht. Darüber hinaus hat der Mieter den Dritten unverzüglich textlich darauf hinzuweisen, dass er nicht Eigentümer des Mietgegenstands ist, sondern ihn vom Vermieter gemietet hat.
- 11.3 Der Mieter hat stets geeignete Maßnahmen zur Sicherung des Mietgegenstands gegen Diebstahl zu treffen.
- 11.4 Der Mieter hat dem Vermieter sämtliche aus Verstößen gegen die Bestimmungen der Ziff. 11.1 bis 11.3 dieser Mietbedingungen resultierende Schäden zu ersetzen.

#### 12. Haftungsbeschränkung des Vermieters

Soweit in diesen Mietbedingungen die Haftung des Vermieters nicht besonders geregelt ist, haftet der Vermieter dem Mieter ausschließlich

- a) für bei Vertragsschluss voraussehbare vertragstypische Schäden, die auf einer schuldhaften, die Erreichung des Vertragszwecks gefährdender Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch den Vermieter, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen,
- b) für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Vermieters oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Vermieters beruhen,
- c) für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Vermieters oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Vermieters beruhen sowie
- d) in den Fällen, in denen der Vermieter nach dem Produkthaftungsgesetz für Personenschäden oder Sachschäden an privat genutzten Gegenständen haftet.

Im Übrigen ist eine Haftung des Vermieters ausgeschlossen.

#### 13. Kündigung

- 13.1
- a) Der über eine bestimmte Mietzeit abgeschlossene Mietvertrag ist für beide Vertragspartner grundsätzlich unkündbar.
- b) Mietverträge auf unbestimmte Zeit ohne Mindestmietdauer können beide Vertragspartner unter Einhaltung der gesetzlichen Kündigungsfrist (§ 580a Abs. 3 BGB) kündigen.
- 13.2 Die Vertragspartner sind bei Vorliegen eines wichtigen Grundes zur fristlosen Kündigung des Mietvertrags berechtigt.
- 13.3 Der Vermieter ist insbesondere zur Kündigung des Mietvertrags aus wichtigem Grund berechtigt, wenn

9.3 The Lessee must return the rented item in operable and cleaned condition - together with the transportation aids provided for him - to the Lessor or keep it ready for his collection; point 8.1 lit. b. and lit. c. of these Rental Conditions shall apply accordingly.

9.4 The return delivery must be returned during the normal business hours of the Lessor in reasonable time so that the Lessor is able to inspect the rented item - together with the transportation aids provided for the Lessee - on the same day.

#### 10 Breach of the maintenance obligation

- 10.1 If the rented item is returned in a condition which suggests that the Lessee has not met his intended maintenance obligation in point 8.1 of these Rental Conditions, the Lessee shall be obliged to pay compensation to the value of the rental price until such time as the maintenance work omitted in violation of the agreement has been completed.
- 10.2 The Lessee must be informed of the scope of defects and damage to the rented item for which he holds responsibility, and the Lessee must be given the opportunity to verify such defects or damage. The Lessor shall notify the Lessee of the estimated costs of the maintenance work required to rectify the defects before the commencement of the repair work as far as possible.

#### 11 Other obligations of the Lessee

- 11.1 The Lessee may neither surrender the rented item to a third party nor grant third party rights of any kind with respect to the rented item. The Lessee is also not entitled to assign any rights under this rental agreement.
- 11.2 The Lessee must inform the Lessor immediately in writing if a third party by seizure, pledging or similar, asserts rights to the rented item. In addition, the Lessee must inform the third party immediately in writing that he is not the owner of the rented item, but has rented it from the Lessor.
- 11.3 The Lessee must take reasonable steps to protect the rented item from theft.
- 11.4 The Lessee shall compensate the Lessor for all damages resulting from violations of the provisions of points 11.1 to 11.3 of these Rental Conditions.

#### 12 Limitation of liability of the Lessor

Insofar as the liability of the Lessor is not specifically regulated in these Rental Conditions, the Lessor is liable to the Lessee exclusively

- a) for contractually typical damages foreseeable at the time of conclusion of the contract, which are based on a culpable violation of essential contractual obligations by the Lessor, a legal representative or vicarious agents jeopardising the fulfilment of the purpose of the contract,
- b) for damages resulting from injury to life, body or health, which are based on a negligent breach of duty by the Lessor or an intentional or negligent breach of duty by a legal representative or vicarious agent of the Lessor,
- c) for other damages due to a grossly negligent breach of duty on the part of the Lessor or an intentional grossly negligent breach of duty on the part of a legal representative or vicarious agent of the Lessor, or
- d) in cases where the Lessor is liable under the Product Liability Act for personal injury or property damage to privately used items.

Any other liability of the Lessor shall be excluded.

#### 13 Termination

- 13.1
- a) If a leasing agreement has been concluded for a fixed period, it may not be terminated by either party before the end of that period.
- b) Rental agreements for an indefinite period without a minimum rental period may be terminated by either contracting party subject to the statutory period of notice (§ 580a paragraph 3 BGB).
- 13.2 The contracting parties are entitled to terminate the rental agreement without notice on the basis of an important reason.
- 13.3 In particular, the Lessor is entitled to terminate the rental agreement for good cause, if

- a) der Mieter mit der Bezahlung eines vom Vermieter nach Fälligkeit schriftlich angemahnten Betrages länger als 14 Kalendertage im Verzug ist,
- b) dem Vermieter nach Vertragsschluss erkennbar wird, dass sein Anspruch auf Bezahlung des Mietpreises durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Mieters gefährdet wird,
- c) Mieterwechsel zu Protest gehen oder Mieterschecks nicht eingelöst werden,
- d) der Mieter den Mietgegenstand ohne Einwilligung des Vermieters nicht bestimmungsgemäß verwendet oder an einen anderen Ort verbringt,
- e) der Mieter gegen die Bestimmungen der Ziff. 8.1 dieser Mietbedingungen oder der Ziff. 11.1 bis 11.3 dieser Mietbedingungen verstößt oder
- f) der Mieter einem Dritten den Mietgegenstand überlässt.

13.4 Kündigt der Vermieter den Mietvertrag aus wichtigem Grund fristlos, finden die Bestimmungen der Ziff. 6.3 dieser Mietbedingungen sowie der Ziff. 9 und 10 dieser Mietbedingungen entsprechende Anwendung.

#### 14. Verlust des Mietgegenstands und/oder Nichtrücklieferung der mitgelieferten Transporthilfsmittel

- 14.1 Der Mieter ist dem Vermieter zum Schadensersatz verpflichtet, wenn ihm die Erfüllung der ihm nach der Ziff. 9.3 dieser Mietbedingungen obliegenden Verpflichtung zur Rückgabe des Mietgegenstands schuldhaft unmöglich ist.
- 14.2 Die Ziff. 14.1 dieser Mietbedingungen gilt entsprechend, wenn der Mieter, die ihm vom Vermieter mit dem Mietgegenstand mitgelieferten Transporthilfsmittel dem Vermieter nach der Beendigung des Mietvertrags nicht zurückgibt.

In diesem Fall ist der Vermieter berechtigt, dem Mieter für die von ihm nicht zurückgegebenen Transportmittel folgende (Schadensersatz-)Beträge zu berechnen: für jede fehlende Europalette 25,00 €, für jede fehlende Kunststoffpalette 1.200 x 800 mm 25,00 €, für jede fehlende Palette 3.000 x 1.000 mm 34,95 €, für jede fehlende Palette 2.000 x 1.000 mm 29,95 €, für jeden fehlenden (Holz-)Palettenrahmen 20,00 € und für jede fehlende Kunststoffkiste 1.200 x 800 mm 425,00 €.

Der Mieter ist jedoch berechtigt, dem Vermieter nachzuweisen, dass ihm wegen der nicht zurückgegebenen Transporthilfsmittel ein Schaden oder eine Wertminderung überhaupt nicht entstanden ist oder der ihm entstandene Schaden wesentlich niedriger als die Pauschale ist.

#### 15. Kein Versicherungsschutz

Der Mietgegenstand ist vom Vermieter nicht versichert. Er ist daher insbesondere weder gegen Maschinenbruch noch gegen Abhandenkommen versichert.

#### 16. Sonstige Bestimmungen

- 16.1 Nebenabreden zu diesem Mietvertrag bestehen nicht. Änderungen und/oder Ergänzungen dieses Mietvertrags bedürfen der Schriftform. Das gilt auch für einen Verzicht auf dieses Schriftformerfordernis selbst.
- 16.2 Sollte eine Bestimmung dieser Mietbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle einer unwirksamen Bestimmung gilt eine wirksame Bestimmung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.
- 16.3 Es gilt ausschließlich deutsches Recht (unter Ausschluss des UN-Kaufrechts bzw. CISG).
- 16.4 Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand - auch für Klagen im Urkunden- und Wechselprozess - ist, wenn der Mieter Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, für beide Teile und für sämtliche Ansprüche der Hauptsitz des Vermieters oder - nach seiner Wahl - der Sitz seiner Zweigniederlassung, von der aus der Mietvertrag abgeschlossen worden ist. Der Vermieter kann auch am allgemeinen Gerichtsstand des Mieters klagen.

- a) the Lessee is more than 14 calendar days in arrears with the payment of an amount for which the Lessor has issued a written reminder after the due date,
- b) after conclusion of a contract, the Lessor becomes aware that the entitlement to payment of rental price is jeopardised by a lacking ability to pay on the part of the Lessee,
- c) Lessee changes are protested or Lessee cheques are not cashed,
- d) the Lessee does not use the rented item for its intended purpose or moves it to another location without the consent of the Lessor,
- e) the Lessee violates the provisions of point 8.1 of these Rental Conditions or points 11.1 to 11.3 of these Rental Conditions; or
- f) the Lessee surrenders the rented item to a third party.

13.4 If the Lessor terminates the rental agreement without notice on the basis of an important reason, the provisions of point 6.3 of these Rental Conditions as well as points 9 and 10 of these Rental Conditions shall apply mutatis mutandis.

#### 14. Loss of the rented item and/or non-return of the transport aids provided

- 14.1 If it is culpably impossible for the Lessee to fulfil his obligation under point 9.3 of these Rental Conditions to return the rented item, he shall be obliged to pay damages to the Lessor.
- 14.2 Point 14.1 of these Rental Conditions shall apply mutatis mutandis if the Lessee fails to return to the Lessor the transport aids provided to him by the Lessor with the rented item after the termination of the rental agreement.

In this case, the Lessor is entitled to charge the Lessee the following (damages) amounts for the transport aids not returned by him: for each missing euro pallet €25.00, for each missing plastic pallet 1.200 x 800 mm €25.00, for each missing pallet 3.000 x 1.000 mm € 34.95, for each missing pallet 2.000 x 1.000 mm € 29.95, for each missing (wooden) pallet frame €20.00 and for each missing plastic box 1.200 x 800 mm €425.00.

The Lessee shall, however, be entitled to prove to the Lessor that he has not suffered any damages or a reduction in value at all due to the non-return of the transport aids or that the damages incurred by him are substantially less than the lump sum.

#### 15. No insurance cover

The rented item is not insured by the Lessor. In particular, it is therefore neither insured against machinery breakdown nor against loss.

#### 16. Other provisions

- 16.1 There are no side agreements to this rental agreement. Alterations and/or additions to this rental agreement must be made in writing. This also applies to any waiver of this written form requirement itself.
- 16.2 Should any provision of these Rental Conditions be or become invalid, the legal validity of the remaining provisions shall not be affected. Instead of an invalid provision, a valid provision shall be deemed to have been agreed that comes as close as possible to the economic purpose of the invalid provision.
- 16.3 There shall apply the law of the Federal Republic of Germany with the exclusion of the UN-purchase right (CISG).
- 16.4 The sole place of performance and exclusive place of jurisdiction - also for action in summary procedures with documentary evidence and claims arising out of a bill of exchange - for both parties and for all claims, shall be the Lessor's principal place of business, if the Lessee is a merchant, a legal entity under public law or a special fund/assets under public law, or - at the Lessor's choice - the registered office of its branch from which the rental agreement was concluded. The Lessor can also raise a legal claim in the Lessee's place of jurisdiction.

